

Stuttgart und Leipzig, 30. Juni 1898.

[29669] P. P.

Hierdurch teilen wir Ihnen mit, dass die Firma **Schmidt & Spring** mit dem Verlagsrecht und den Beständen, zuzüglich Disponenden und der vom 1. Januar d. J. ab in Rechnung erfolgten Auslieferung von

1. **Franz Hoffmann's Neuer Deutscher Jugendfreund,**
2. **Franz Hoffmann's Jugendbibliothek,** Bändchen 1—270 und neue Ausgabe Band 1—15

durch Kauf an Herrn **Anton Hase** in Leipzig übergang, welcher demnach von jetzt ab firmieren wird:

Schmidt & Spring, Verlagsbuchhandlung in Leipzig,

während der gesamte übrige Verlag von Schmidt & Spring in Stuttgart unter der am heutigen Tage neu begründeten Firma:

Emil Barth,

Verlagsbuchhandlung in Stuttgart

weiterbesteht.

Spezifizierter Auszug für beide Firmen, für welche letztere Herr F. L. Herbig die Vertretung für Leipzig beibehält, geht Ihnen dieser Tage zu und wir bitten, danach gefälligst Buchung auf Konto vornehmen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Anton Hase, welcher firmiert: Schmidt & Spring in Leipzig.	Schmidt & Spring, welche jetzt firmieren: Emil Barth in Stuttgart.
--	--

[29749] Aus dem Verlage von **Ch. Wirth** in St. Gallen erwarb ich durch Kauf die nachfolgenden Restauslagen mit Verlagsrecht:

- 1) **Das Morgenrot über dem Grabe eines Unglücklichen, oder Joh. Heinr. Waser,** weil. Pfarrer z. Kreuz in Riesbach, vor dem Blutrath in Zürich, enthauptet am 27. Mai 1780.
Preis brosch. M —.60 = Fr. —.75.
- 2) **Aus der Irr-Mühle oder Schuld und Sühne** von A. Vogt.
Preis brosch. M —.60 = Fr. —.75.
- 3) **Nach 10jährigem Buchthause zum Cranaltar, oder der Sieg der Unschuld über den Trümmern des furchtbar zerstörten Lebensglückes von zwei Unglücklichen. Ein Justizverbrechen aus neuester Zeit.** Von J. G. Thalmann.
(Das Stück spielt in einem der östlichen Kantone der Schweiz, und die Hauptpersonen der Geschichte sind noch am Leben.)
Preis brosch. M —.65 = Fr. —.80.
- 4) **Die Schule als Erziehungsanstalt im Sinn und Geist Pestalozzi's.** Von Dr. Heinr. Morf. 2. Aufl. (Mit Illustration, darstellend das Pestalozzi-Denkmal zu Yverdon.)

Der berühmte Pestalozzi-Forscher legte in diesem interessanten und populär gehaltenen Schriftchen dar, wie eine Schule ge-

führt werden müsse, wenn sie Pestalozzi's Grundsätze und Lehren ein Genüge thun, eine wirkliche Erziehungs- und Bildungsanstalt im Sinne des großen Lehrerführers sein will. Für diese kleine Schrift dürfte in Kreisen der jüngeren schweizerischen Volksschullehrer, aber auch in Lehrerkreisen überhaupt, müheloser Absatz zu erzielen sein.

Preis brosch. M —.20 = Fr. —.25.

- 5) **Um die Welt herum.** Blätter der Erinnerung an † Departements-Sekretär Wilh. Künzle, gesammelt u. herausgegeben von J. G. Koch. Mit Künzle's Portrait und einer biogr. Skizze von Lehrer A. Künzle in Schönenwegen (St. Gallen).

Preis brosch. M —.50 = Fr. —.60

- 6) **Reisebriefe von Paul Brandt.** Eine Fahrt in die neue Welt. 2. Aufl.

Preis brosch. M —.50 = Fr. —.60.

In diesen fesselnd geschriebenen Reisebriefen giebt der bekannte Verfasser, z. B. verantwortlicher Redakteur des sozialdem. Tageblattes „Volkrecht“ in Zürich, eine interessante Darstellung von seinen Eindrücken auf einer Reise durch die Vereinigten Staaten von Nord-Amerika.

- 7) **Der Pfarrer von Neudorf.** Eine lehrreiche Geschichte für das liebe Landvolk. 3., nach den wirklichen Zeitbedürfnissen umgearbeitete Ausgabe. Von Joseph Propst, Pfarrer in Dornach und Defan.

Preis brosch. M —.60 = Fr. —.70.

Ich liefere sämtliche 7 Bücher à cond. mit 33 1/2% und fest resp. bar mit 40% und bitte gef. verlangen zu wollen.

Zürich, Leipzig, Juni 1898.

M. R. von Stern,

Verl. v. Sterns lit. Bull. d. Schweiz.

[29702] Waldheim, den 28. Juni 1898.

Nachdem ich das unter meiner Firma in Lausitz betriebene Geschäft an Herrn **Herrn Kaiser** aus Leipzig abgetreten, habe ich hierorts am heutigen Tage unter der Firma **Paul Rost** wiederum eine **Buch-, Kunst- und Papierhandlung** m. Leihbibliothek und Journallesestube eröffnet.

Meine Vertretung übernahm, wie früher, Herr **Paul Stiehl** in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Paul Rost.

[29722] Vom 1. Juli d. J. ab lasse ich meinen Verlag nur noch in Leipzig durch meinen Kommissionär, Herrn L. A. Kittler, ausliefern. Ich bitte alle Bestellungen an Herrn L. A. Kittler in Leipzig zu richten. Besondere Anfragen bitte ich an mich direkt zu richten.

Döbeln. **Carl Schmidt's Verlag**
Arno Schmidt.

Verkaufsanträge.

[12437] Wegen Todesfalls ist ein sehr gangbarer, neuerer **Verlag** billig zu verkaufen. Näheres unter J. O. # 12437 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[28197] Eine seit 20 Jahren in Berlin bestehende Reisebuchhandlung ist wegen Todesfalls zu verkaufen. Erforderliches Kapital 12—14000 M.

Angebote unter P. 500 Postamt 46, Berlin, erbeten.

Sofort zu verkaufen.

[29828] Anderer Unternehmungen halber ist eine Buchhandlung in einer verkehrsreichen u. aufblühenden Stadt Norddeutschlands zu verkaufen. Das Geschäft ist vor 13 Jahren gegründet, noch sehr erweiterungsfähig, an der Hauptgeschäftsstraße u. der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Am Orte befinden sich Amtsgericht, mehrere höhere Schulen, sowie sonstige höhere Behörden.

Umsatz 12000 M.; Kaufpreis 15000 M. Ernstliche kapitalkräftige Reflektenten erhalten nähere Auskunft unter F. M. 29828 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[29130] **Spezial-Stickmuster-Verlag** (konkurrenzlos) mit allen Rechten und reichen Vorräten für 6500 M zu verkaufen. Angebote unter R. 29130 a. d. Geschäftsst. d. B.-V.

[29773] Eine pop.-wissensch., im 32. Jahrgang stehende, vorn. **Monatsschrift** naturw. Richtung ist Todesfalls wegen sof. zu verkaufen. Zur Uebernahme gehören nur 5000 M.

Leipzig. **Julius Hobeda.**

[29827] In einer verkehrsreichen kath. Stadt Württembergs ist infolge Berufsveränderung des Besitzers eine Buchhandlung (Sort. u. kleiner Verlag) sofort zu verkaufen. Kapitalkräftiger Herr könnte auch das eigene Geschäftshaus mit erwerben. Die Buchhdlg. hat gute Kundenschaft, ist die einzige der Stadt und ohne nennenswerte Konkurrenz in der ganzen Umgebung. Anzahlung nach Ueberkunft. Umsatz im ersten Halbjahr d. J. bereits über 8000 M. Netto-Wert d. festen Sagers inkl. Verlag 7000 M.

Reflektenten (Katholiken) belieben Angebote oder Anfragen an die Geschäftsstelle d. B.-V. u. # O. R. zu richten.

[28199] Ueber 50 Jahre best. **Sortiment** mit Nebenbr. i. kl. Kreisst. d. Prov. Sachs. ist f. 19000 M. b. 2/3 Anzahlg. zu verkaufen. Hoh. Reingew. Angeb. erb. unt. **O. M. 28199** a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[29780] **Leihbibliothek**

von ca. 10 000 Bänden, deutsche, französ. u. engl., bis auf die neueste Zeit fortgeführt, sehr gut gehalten, ist preiswert zu verkaufen. Katalog steht zu Diensten. Angebote unter W. F. 35 Hauptpost-Amt Berlin.

[28785] Ein ausgezeichnetes Unternehmen, das sehr gut geht und noch grosser Ausdehnung fähig ist, ist preiswert zu verkaufen.

Gef. Anfragen unter L. H. 28785 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[27329] Lithogr. Buch- und Stein-druckerei in grosser süddeutsch. Residenz ist gegen Barzahlung für 18000 M zu verkaufen. Gute, sichere Existenz mit vielen behördl. Arbeiten. Solv. Reflektenten wollen sich u. 392 an mich wenden.

Dresden. **Julius Bloem.**

Kaufgesuche.

[3083] Eine grössere solide und rentable Verlagsbuchhandlung ernster Richtung wird möglichst bald zu kaufen gesucht. Bedeutende Barmittel können nachgewiesen werden. Verschwiegenheit garantiert.

Berlin. **Elwin Staudt.**

[28705] **Kaufe** rentabl. Verlag, auch einzelne gangbare Artikel oder Fachzeitschrift. Angeb. unter A. A. 28705 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.